



02.12.2015 16:31 CET

Autovermietung Hofmann verzichtet auf Weihnachtsgeschenke und spendet Bärenherz

René Werchau und André Henke von der Autovermietung Hofmann mit Mona Meister vom Kinderhospiz

Am 1. Dezember besuchten René Werchau und André Henke von der Autovermietung Hofmann aus Grimma das Kinderhospiz. Dabei hatten sie einen Spendenscheck in der Höhe von 1.000 Euro und nachfolgenden Brief von der gesamten Belegschaft:

Liebes Bärenherz-Team,

in einer nur allzu hektischen Welt bietet die Weihnachtszeit Möglichkeiten, ruhige und besinnliche Stunden im Kreise seiner Liebsten zu genießen.

Dies ist umso wichtiger, wenn Familien durch die schwere, unheilbare Krankheit eines Kindes einen unvorstellbar steinigen Weg gehen müssen. Unsere Gedanken sind, nicht nur jetzt, bei ihnen.

Die Mitarbeiter der Autovermietung Hofmann in Grimma, allesamt selbst Eltern, haben sich entschieden, in diesem Jahr statt der sonst üblichen Aufmerksamkeiten für die Geschäftspartner Ihrer Einrichtung eine kleine Zuwendung zu spenden, dies verbunden mit der Hoffnung, Ihnen damit zu helfen, Ihre wichtige und hervorragende Arbeit fortsetzen zu können.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest.

Die Spendenübergabe wurde auf einem Foto festgehalten. Das Bild wird Bestandteil der Weihnachtskarte für Geschäftspartner und Freunde der Autovermietung Hofmann werden.

Herzlichen Dank für diese schöne Idee und die großzügige Spende!

Das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern ab dem Moment der Krankheitsdiagnose bis zum Tod der Kinder und darüber hinaus. Das Kinderhospiz erhält keine staatliche Unterstützung und die Kassen übernehmen nur einen Teil der Kosten. Ohne Spenden könnte Bärenherz nicht für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein.

Informationen: www.baerenherz-leipzig.de

Kontaktpersonen



Mona Meister

Öffentlichkeitsarbeit

meister@baerenherz-leipzig.de

0341/35016325